

Beim Feuerwehrfest dreht sich alles um den Frosch

Löschgruppe Erkensruhr feiert am Samstag einmal anders. Große Sprünge und ausgefallene Getränke in der Hochburg der Amphibien.

Erkensruhr. Die Feuerwehr Erkensruhr veranstaltet am Samstag, 22. August, ihr diesjähriges Feuerwehrfest unter dem Motto „Kröten- und Froschfest“. Beginn ist um 12 Uhr, das Ende ist offen. Getreu dem Motto werden zwei Wettbewerbe ausgetragen, nämlich der Weitsprung zum „Frosch-

könig“ (Standweitsprung in eine Sandgrube) und der erste internationaler Paarsprung (Sprung zu zweit im Huckepackverfahren). Eine große Tombola bietet attraktive Preise, wie einen Ultralight-Hubschrauberrundflug, Fahrsicherheitstraining, Gutscheine der Gastronomie und vieles

mehr. Der Lospreis beträgt ein Euro. Es gibt einen Live-Auftritt der Ruuscher Jonge, einen Krötenantago und einen Überraschungsgast. Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Als besondere Getränke gibt es „Krötenlikör“ und „Höppesefusel“, für die Kinder „Froschsaft“. Man wird sich sicherlich fragen,

warum die Feuerwehr dem Fest einen solchen Namen gegeben hat. Erkensruhr ist dafür bekannt, den Fröschen und Kröten ein feuchtes Zuhause zu geben. Jedes Jahr im Frühling und Herbst tragen viele fleißige Hände – selbst die Ranger der Nationalparkverwaltung legen Hand an – die Tiere

von der einen auf die andere Straßenseite, um sie vor dem sicheren Tod zu bewahren. Jetzt soll sogar am Ortseingang zu linker Hand ein Riesenfroschteich angelegt werden. Dies hat die Feuerwehr Erkensruhr zum Anlass genommen, diesen außergewöhnlichen Namen zu wählen.

Ehrenamt eine wichtige Stütze

Beim Sommerfest im Maria-Hilf-Stift Monschau waren viele Kräfte am Werk. 99 von 102 Plätzen im Haus sind belegt. Betreutes Wohnen sehr begehrt.

Monschau. Fetzig und temporeiche Musik im Senioren-Stift, da war es schwer, die Füße ruhig zu halten. Dixieland als Lebenselixier. Zum Sommerfest konnte das Maria-Hilf-Stift in Monschau einen besonderen Gast begrüßen, der eine besondere Musik mitgebracht hatte: die Aachener Avalon Dixielandband, die unter ihrem Leiter Thomas Lehnen (Trompete) traditionsreiche Jazzstücke mit neuen Arrangements präsentierte.

Dank an Christian Waldeck

Der Hof des Hauses St. Anna war am Dienstag zum gemütlichen Straßen-Café geworden. Das Sommerfest aus Anlass des Patronatsfestes (Mariä Heimsuchung am 2. Juli), vor allem von Elisabeth Lennartz organisiert, ist jedes Jahr eine willkommene Gelegenheit, dass Bewohner und Gäste, meist Familienangehörige, gemeinsam feiern und einander kennen lernen.

Willi Siebertz und Regina Sörries-Gith, für die Küche des Hauses verantwortlich, hatten mit ihrem Team alle Hände voll zu tun, den Gästen frische Waffeln mit heißen Kirschen und Sahne zu servieren;

dazu gab es Kaffee und erfrischende Getränke. In seinem kurzen Grußwort betonte Pfarrer Karl-Heinz Stoffels, der auch Vorsitzender des Kuratoriums ist, dass das Haus nur leben könne, wenn die Menschen sich hier geborgen fühlten, und wenn die Senioren im Stift eine Heimat hätten.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte auch Christian Waldeck aus Monschau, ein treuer Gast des Hauses, der dafür von Geschäftsführer Frank Schade und Schwester Daisy Maria als Heimplleiterin besonders geehrt wurde. Christian Waldeck spielt und singt schon seit fast 30 Jahren für die Senioren im Stift, mit den „Monscher Dütcher“ hat er regelmäßig das Haus besucht und dort für Unterhaltung gesorgt. Die „Monscher Dütcher“ – das waren neben Christian Waldeck, Hans Kals und Josef Sommer. Geblieben ist allein Christian Waldeck.

Fast voll belegt

Das neue Maria-Hilf-Stift bietet insgesamt 102 Plätze, davon sind 99 belegt, wie Geschäftsführer Frank Schade berichtete. Komplett ausgebucht sind die 13 Wohnun-



Das Sommerfest war ein guter Anlass, den Ehrenamtlern für das Engagement im Maria-Hilf-Stift zu danken. Die 17 Frauen und ein Mann sorgen für Unterhaltung und kreative Freizeit der Heimbewohner. Foto: dm

gen des „Betreuten Wohnens“. Das Haus beschäftigt rund 110 Mitarbeiter, dazu kommen noch die Ehrenamtler. Für Heimplleiterin, Schwester Daisy Maria, und Geschäftsführer Frank Schade war das Sommerfest ein willkommener Anlass, den Ehrenamtlern für ihre Arbeit im Stift zu danken. Die Ehrenamtler sorgen in den Nachmittagsstunden vor allem für eine abwechslungsreiche Freizeit-

gestaltung der Bewohner. Als Dankeschön überreichten Schwester Daisy Maria und Frank Schade kleine Präsenten. Die Ehrenamtler sind: Odilia Gombert (Kalterherberg), Elisabeth Palm, Ingrid Palm, Gisela Vossel, Christa Hübner (Konzen), Elfriede Pesch und Karl Heinz Lennartz (Höfen), Gretchen Mertens und Helmi Jansen, Agnes Rochner und Wilma Voss aus Monschau sowie Regina

Steffens, Rosemarie Göckler, Angela Strauch und Regina Closen aus Mützenich, Elfriede Vleugels (Strauch), Doris Wagenholz (Simmerath) sowie Marlies Rademacher (Woffelsbach). Insgesamt sind im Stift 18 Ehrenamtler engagiert. Wer sich einmal in der Woche für ein paar Stunden einbringen will, kann sich bei der Oberin Schwester Daisy Maria melden, ☎ 02472/85111. (dm)

Mit „Tatü-tata“ durch den Ort

Für Kinder war das Feuerwehrauto die Attraktion beim Tag der offenen Tür

Kalterherberg. Die Löschgruppe Kalterherberg der Freiwilligen Feuerwehr hatte die Bevölkerung zum Tag der offenen Tür eingeladen. Bei sonnigem und warmem Wetter konnte sich jeder Interessierte über Aufgaben und Zielsetzungen der Feuerwehr vor Ort informieren. Den ganzen Tag über herrschte im Gerätehaus und auf dem Vorplatz ein reges Treiben.

Für die Kinder hielten die Feuerwehrleute Spiele bereit. Bei etwas Geschick und Geduld winkten den Kleinen Süßigkeiten als Belohnung. Höhepunkt des Tages war für die Kinder sicherlich die Fahrt mit einem richtigen Feuerwehrauto und Martinshorn durch den Ort. Für die Erwachsenen ging es an der Bierstube darum, einen Maßkrug über eine Rutsche genau unter den Ausguss eines Bierfasses

zu positionieren. Mit etwas Glück und viel Feingefühl wartete auf die glücklichen Gewinner ein Freibier.

Nachwuchswerbung

Wehrleute und Dorfbevölkerung waren am Sonntag nicht unter sich. Auch die Löschzüge aus dem umliegenden Orten nutzten nacheinander die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch mit ihren Kameraden aus Kalterherberg. Auf dem Vorplatz zeigten die Wehrleute den Besuchern auf Wunsch die Ausrüstung der Löschgruppenfahrzeuge. Im Schulungsraum führte Löschgruppenführer Josef Thoma Informationsgespräche mit jungen Leuten, die sich demnächst der Wehr anschließen möchten.

Die aktive Wehr verfügt aktuell über 30 Einsatzkräfte. Um die Sollstärke der Wehr zu halten, muss man sich nach den Worten von Thoma beizeiten um Nachwuchs bemühen.

Eine weitere Intention der Veranstaltung sah Thoma im gegenseitigen Kennenlernen. Es sollte der Bevölkerung dargelegt werden, was sich alles unter dem Motto der Wehren „Retten, löschen, bergen, schützen“ zu verstehen sei. Aufgabe der Löschgruppe sei nicht allein die Brandbekämpfung.

Es gehe auch darum, der Bevölkerung mit technischer Hilfe in anderen Notlagen zur Seite zu stehen. Diese Veranstaltung sollte deshalb auch die Hemmschwelle mindern, die Wehr in solchen Notlagen um Hilfe zu bitten. (fm)



Die Einsatzfahrzeuge der Wehren aus dem Stadtgebiet starteten am Sonntag sehr zur Freude der jungen Besucher zu manchen Rundfahrten durch das Dorf. Foto: Franz Mertens

KURZ NOTIERT

Sommer-Wiesenfest im Kindergarten

Roetgen. Der Förderverein des Kindergartens St. Hubertus lädt am Samstag, 22. August, von 14 Uhr bis 18 Uhr zum Sommer-Wiesenfest in die Grepptstraße nach Roetgen ein. Für das leibliche Wohl wird mit Kuchenbuffet, Grillen und reichlich Getränken gesorgt. Mit einer Kinder-Wiesenolympiade von 15.30 bis 16.30 Uhr, Kinderschminken, Steine bemalen etc. wird keine Langeweile aufkommen. Gespannt sein kann man zudem auf die von den Kindergarten-Kindern vorbereitete Überraschung.

Bürgersprechstunde der UWG Simmerath

Simmerath. Die Unabhängige Wähler-Gemeinschaft (UWG) Simmerath lädt für Montag, 24. August, wieder zur Bürgersprechstunde ins Rathaus ein. Besucher werden gebeten, den Eingang vom Parkplatz hinter dem Rathaus aus zu benutzen. Ab 17.30 Uhr wird im Fraktionszimmer Nr. 9, Erika Frank aus Simmerath für die Fragen, Anregungen und Probleme der Bürger anwesend sein. Telefonisch ist sie, auch zu Terminvereinbarungen, in dieser Zeit im Rathaus erreichbar unter ☎ 02473/607-173.

Kräuterkurs im Freilichtmuseum

Kommern. „Vom Küchenkraut zur Genießerpflanze“ heißt ein Kurs, den das LVR-Freilichtmuseum Kommern am Samstag, 29. August, von 11 bis 15.30 Uhr veranstaltet. Eine Hauswirtschafterin des Museums übt mit den Teilnehmenden, wie Kräuter zu Tees, Suppen und anderen Speisen verarbeitet werden können. Darüber hinaus zeigt sie die Zubereitung von Kräutern zu Heilzwecken. Die Teilnahme kostet 28 Euro inklusive Museumseintritt. Eine Anmeldung ist erforderlich unter ☎ 02443/9980-147 oder i.ruschin@lvr.de per E-Mail.

aktuell **Eifel** Fachgeschäfte und Dienstleistungsunternehmen informieren

IMPULS DIE SCHLAFOASE Wasserbetten ab 799,-
Simmerath, Rathausplatz

Hinweis auf eine Bekanntmachung
Die öffentliche Bekanntmachung betreffend, die am 30. 8. 2009 stattfindenden Kommunalwahlen (Wahlbekanntmachung über Wahlzeit, Abgrenzung der Wahlbezirke, Zusammentritt der Briefwahlvorstände, Farbe der Stimmzettel etc.) erfolgt durch Aushang in den Bekanntmachungskästen in der Zeit vom 22. 8. bis 31. 8. 2009.
Monschau, den 21. August 2009
Stadt Monschau
Der Bürgermeister

LCD, TV, SAT...
Service-Werkstatt
ISAAC
Inh. M. Schröder
52156 Monschau-Imgenbroich
Trierer Str. 214, Tel. 02472/7121

PC-Probleme??
Wir bieten schnelle Hilfe
Eigene Servicetechniker (auch bei Ihnen vor Ort)
Reparatur aller Hersteller und Marken
PC-Konfigurationen nach Wunsch
rader
Computer & Service
Hauptstr. 17 · Simmerath
Tel. 0 24 73 / 93 88 - 25

Lieferant aller Vereine
Grünepleistr. 1 (an der Bundstr.)
52159 Roetgen
Tel. 02471/4900
Öz.:mo-fr. 9.00-19.00, sa. 9.00-17.00 Uhr
PLUM
Schuh- und Sporthaus

Fachgerechte Schuhreparatur im Meisterbetrieb
HILGERS
FUSS & SCHUH
COMFORTSCHUHE FUSSORIHOPADE
Hauptstr. 41 - Simmerath - Tel. 1437

Pressemitteilung
Gemäß § 6 Abs. 2 der Kommunalwahlordnung wird bekanntgegeben, dass am Dienstag, dem 01. 09. 2009, 18.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses, Hauptstraße 55, 52159 Roetgen, eine Sitzung des
Wahl Ausschusses
mit folgender Tagesordnung stattfindet:
- Feststellung der Wahlergebnisse für die Wahl der Vertretung der Gemeinde Roetgen
- Feststellung des Wahlergebnisses der Wahl des Bürgermeisters der Gemeinde Roetgen bei der Kommunalwahl am 30. 08. 2009.
Die Verhandlungen des Wahlausschusses sind öffentlich; zu der Sitzung hat jedermann Zutritt.
Roetgen, den 13. 08. 2009
Der Wahlleiter
In Vertretung
Berz born

IMPULS DIE SCHLAFOASE Matratzen ab 249,-
Simmerath, Rathausplatz

Wir wünschen Ihnen einen guten Einkauf in der Eifel

HAAS
ESPRIT
www.haasmoden.de
Fuggerstraße 38 · Simmerath

allmilmö
Küchen liefert und montiert:
Küchen Schönborn
52152 Simmerath
Matthias-Zimmermann-Straße 5
Tel. 0 24 73 / 10 12

Wir sind für Sie da...

- Kompetente, fachgerechte und engagierte Pflege. Ein Wohnumfeld mit Liebe zum Detail auf vier Wohnbereichen.
- 2 Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz.
- Betreutes Wohnen am Fuße der Burg Monschau.
- Schwestern der „Heiligen Familie“ und weltliche Pflegefachkräfte.

Auf dem Schloß 5
52156 Monschau
www.maria-hilf-stift.de

Ihre persönliche Beratung: Tel. 02472/85 - 111 Schwester Daisy Maria

Besuchen Sie auch unser Café Burg Monschau Sa + So 14.00 bis 17.00 Uhr

...sprechen Sie uns gerne an. Wir freuen uns auf Sie!